

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS

DIPL.-PSYCH. ROBERT FEIND, PS.PSYCHOTHERAPEUT, PSYCHOANALYTIKER DGPT/DGAP, SANDSPIELTHERAPEUT DGST/ISST

PSYCHOTHERAPIE FÜR ERWACHSENE, KINDER U. JUGENDLICHE

PSYCHOLOGISCHE PRAXIS
ROBERT FEIND, SECHZIGSTR.. 69, 50733 KÖLN

An alle

Sandspielinteressierte

Sechzigstr. 69
50733 Köln (Nippes)
Tel. : 0221 / 97 23 471
robertfeind@gmx.de

Köln, den 29.08.2021

Sandspiel-Woche Ostern 2022 – Gruppensupervision

Liebe sandspielinteressierte KollegInnen,

wie jedes Jahr möchte ich wieder ein Angebot zur Gruppensupervision im Sandspiel machen.

Dieses Angebot richtet sich an alle, die mit dem Sandspiel arbeiten. Das gilt ausdrücklich auch für einzelne, in der Diagnostik entstandene Bilder bzw. für KollegInnen, die noch nicht lange mit dem Sandspiel arbeiten. Eingübt werden soll generell das Lesen der Bilder, die Theorie dazu wird aus der Praxis heraus entwickelt.

Die Gruppensupervision erfolgt anhand Ihrer/eurer Fälle in Form von Dias, digital (DVD, Stick, Fotocards), Papierfotos oder mit Sandspielmaterial als Original-Nachbau. Die Theorie wird dabei parallel erarbeitet.

Termin: 11.-14.04.2022, Mo-Mi 9-18 Uhr, nur Do 9-13 Uhr in meiner o.g. Praxis, max. 8 TN

Zertifikation: 32 h Gruppensupervision Sandspiel DGST/ISST, gleichzeitig
32 h Gruppensupervision tiefenps.-fundiert als Fortbildungspunkte
der Psychotherapeutenkammer NRW, gleichzeitig auch
32 h Gruppensupervision im Rahmen der WB KiJu nach dem PTG

Kosten: Seminarkosten 400,00 € (bar vor Ort), Fahrt und Unterbringung exklusive

Ausfall: falls ein bereits angemeldeter Teilnehmer kurzfristig absagt, wird trotzdem die gesamte Summe fällig, da aufgrund der zu erwartenden kleinen Gruppengröße dann keinerlei Kompensation möglich ist (Ersatzteilnehmer o.ä.)

Anmeldung: mich bitte anmailen, ab 4 Teilnehmern findet die SV statt

Ausweichtermin: bei Ausfall wegen Corona Ausweichtermin 24.-27.08.22

Da ich dafür meine Praxis eine Woche schließe, benötige ich verbindliche Anmeldungen (Ausfall s.o.). Ich hoffe, das findet Ihr/euer Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen, Robert Feind